

Bildungs- und Kompetenznachweis

Die Schweizer Armee bestätigt hiermit, dass

**Maria Muster**

geboren am xx.xx.xxxx

die folgende militärische Dienstleistung absolviert hat:

**Militärdienst bei:**

**Zeitraum:** xx.xx.xxxx – xx.xx.xxxx

**Funktion:** Train Soldatin / ABC Spürerin

**Grad:** Soldat

Ich danke Soldat Maria Muster für ihr Engagement zugunsten der Schweizer Armee und

wünsche ihr für ihre zukünftige berufliche Tätigkeit viel Erfolg und Zufriedenheit.

Lehrverband Logistik

Brigadier Silvano Barilli

Kommandant

|  |
| --- |
| **Fachtechnische Kompetenzen** |
| **Sie hat in der Fachausbildung folgende Module absolviert:**   * Basis im Umgang und Sicherheit mit dem Pferd (Stufe – Attest SVPS) * Saumtransport von diversen Lasten, im unwegsamen Gelände, mit dem Pferd * Transport von diversen Lasten, mit einem am Karren angespannten Pferd * Rückarbeiten mit dem Pferd (vorwiegend Holzrückarbeiten im Wald) * Kenntnisse in der Dekontamination von Personen nach einer Verschmutzung mit radioaktiven oder chemischen Agenzien * Aufspüren von radioaktiven und chemischen Agenzien mittels speziellen Spürgeräts   **Zu ihrem Aufgabenbereich gehörten folgende Tätigkeiten:**   * Das Arbeiten und Trainieren mit dem zugeteilten Pferd * Die tägliche Fürsorge für das Pferd wie bspw. Putzen, Füttern * Die täglichen Routinearbeiten in den Stallungen wie bspw. Misten, Reinigen * Die tägliche Pflege und der Unterhalt des Materials * Das Einrichten von Dekontaminationsplätzen und die Durchführung der Reinigung * Das Aufspüren von verstrahltem oder chemisch vergiftetem Gelände und Markierung dessen   Im Rahmen der Selbst- und Kameradenhilfe hat sie die Ausbildung zur Nothelferin erhalten.  Die Schweizer Armee führt in regelmässigen Abständen Personensicherheitsüberprüfungen durch. Bei der ersten Überprüfung zum Zeitpunkt ihrer Rekrutierung hat sie die Sicherheitsprüfung bestanden. |

Sie hat während der Rekrutenschule in Theorie und Praxis folgende Kompetenzen erworben:

|  |  |
| --- | --- |
| **Kompetenzen** | **Inhalt / Anwendungsbereich** |
| Eigenverantwortung | Durch das Zusammenleben in ihrer militärischen Einheit musste sie Verantwortung für sich und andere innerhalb der Gruppe übernehmen. |
| Loyalität | Während der Dienstdauer lebte sie nach gemeinschaftlichen Werten, sozialen Normen sowie gruppenspezifischen Regeln. |
| Belastbarkeit | In der Rekrutenschule durchlebte sie Phasen erhöhter physischer sowie psychischer Belastung. Sie hielt diesen erschwerten Bedingungen stand und konnte sich auf das Wesentliche fokussieren. |
| Lern- und Anpassungsfähigkeit (Flexibilität) | Dank ihrer Lern- und Anpassungsfähigkeit integrierte sie sich in ein für sie ungewohntes Umfeld. |
| Kritik- und Konfliktfähigkeit | Unter erhöhtem physischem und/oder psychischem Stress war Kritik- und Konfliktfähigkeit gefragt. |
| Teamfähigkeit | Gemeinsame Aufgaben, Ziele und Erlebnisse stärkten die gegenseitige Rücksichtnahme und Wertschätzung. |
| Sozialkompetenz | Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache, verschiedener Kulturen, Geschlechter, Religionen sowie sozialer Stellung begleiteten sie während ihrer Dienstzeit und forderten/förderten ihre Sozialkompetenz. |